



SABO

HEIMAT DES HANDBALLS

seit 1861

Fragen an Rüdiger Gelfarth (Geschäftsführer Hospicall GmbH)

Die Hospicall GmbH ist mittlerweile seit einigen Jahren Partner des VfL Gummersbach. Was bedeutet für Sie der VfL Gummersbach und die Region?

Für mich persönlich ist der VfL natürlich „mein“ Verein. Als Kind, zu Zeiten als aktiver Handballer und jetzt als Gummersbacher. Ich bin mit ihm groß geworden, er ist Teil meiner Heimat.

Für die Bekanntheit der Region ist er nach wie vor das Aushängeschild, obwohl große sportliche Erfolge schon länger zurückliegen. Die Fans schimpfen manchmal, aber sie freuen sich dann doch, wenn jemand im Urlaub Gummersbach kennt, weil da doch der VfL Handball spielt.

Gummersbach wird immer mit Handball in Verbindung gebracht, aber auch umgekehrt. Das ist auch für uns als Partner interessant und ist gut für die Bekanntheit der Region.

Begonnen haben Sie im damaligen Business-Club und der klassischen Business-Club-Mitgliedschaft. Zur neuen Saison sind Sie neuer Premium-Partner des VfL Gummersbach. Was waren die ausschlaggebenden Argumente für den Ausbau der Partnerschaft?

Im Wesentlichen drei Gründe. Zum einen ist doch ohne Sponsoren Profihandball nicht überlebensfähig. Wenn wir uns dafür begeistern, finde ich, muss man es auch unterstützen. Zum zweiten ist der VfL in Gummersbach auch ein wichtiger Teil unseres gesellschaftlichen Lebens in der Stadt. Es geht ja nicht nur um Aufstieg, Abstieg, Sport und Spieler, sondern auch um Arbeitsplätze, die damit verbunden sind. Im Netzwerk der Partner haben wir in der Vergangenheit schon wertvolle Kontakte knüpfen können, die unmittelbar und auch im Umfeld entstanden sind. Und darin sehen wir als drittes natürlich auch den Werbeeffekt.

Sie verfolgen die Entwicklung des VfL Gummersbach mittlerweile über viele Jahre. Wie bewerten Sie die aktuelle Situation in Hinblick auf die Neuausrichtung im Jahr 2018.

Absolut positiv. Ich denke, ein Verein dieser Größe, kann nur wie ein Unternehmen geführt werden. Zumindest mal kostendeckend. Das klingt erstmal wenig emotional, ist aber aus meiner Sicht alternativlos. Alles andere hat keinen langfristigen Bestand. „Kleinere Brötchen backen“ gehört dann eben vielleicht auch mal dazu. Für eine langfristig positive Zukunft ist der VfL auf einem guten Weg! Die „Mission Aufstieg“ war ein ambitioniertes Ziel, es hat leider nicht ganz gereicht. Nicht alles ist immer planbar.

VfL Handball
Gummersbach GmbH
Steinmüllerallee 3
51643 Gummersbach

Telefon: +49 2261 8083-0
Telefax: +49 2261 8083-15
E-Mail: info@vfl-gummersbach.de
www.vfl-gummersbach.de

Sparkasse Gummersbach
Konto: 1000274546
BLZ: 384 500 00
IBAN: DE 22 3845 0000 1000 274546
BIC: WELADED1GMB
UStId-Nr.: DE 198 893 552

Geschäftsführung:
Christoph Schindler

Gerichtsstand:
Amtsgericht Köln HRB
39405





Zum Ende des Jahres beziehen Sie Ihren Neubau auf dem Industriegelände Sonnenberg in Gummersbach-Windhagen. Welche Bedeutung hat der Umzug für das Unternehmen und was macht das neue Gebäude besonders?

In der Geschichte der Fa. hospicall ist das sicher einer absoluter Meilenstein. Nach vielen erfolgreichen Jahren in der Gemeinde Wiehl, folgt nun die Rückkehr in die Heimat. „Lichtruf, jetzt wieder aus Gummersbach“, wie mein Kollege Andreas Hüschemenger sagt.

Gummersbach hat ja in unserer Branche eine „historische Bedeutung“. Die nicht mehr existierende Fa. Albert Ackermann hat über viele Jahre unseren heutigen Markt geprägt. In diese Richtung wollen wir uns nun entwickeln.

Auf dem Sonnenberg werden wir ein hochmodernes Gebäude in idealer Lage beziehen, dass für unsere weitere Entwicklung die besten Chancen bietet. Es ist ausgestattet mit einer modernen Bürolandschaft, bietet beste Produktionsmöglichkeiten und hat sehr variable Möglichkeiten für Schulungen und Hausmessen.

Damit werden wir auch als Arbeitgeber attraktiver, denn den Fachkräftemangel spüren wir natürlich ebenfalls.

Was sind Ihre Ziele für das Unternehmen in den nächsten Jahren?

Einfach gesagt: Gesundes Wachstum und sichere Arbeitsplätze in der Region, auch für den Produktionsstandort.

Die Überalterung der Gesellschaft, der gesamte Pflegemarkt, die Digitalisierung und der technische Fortschritt, all das beschäftigt uns, in unserem Markt. Alles Themen, die eine wichtige Rolle für unsere Entwicklung der nächsten Jahre spielen werden. Wir haben viele gute Ideen, die wir in den nächsten Jahren in neue Produkte und Leistungen umsetzen wollen. Damit werden wir Mehrwerte für unsere Kunden schaffen, die unsere Produkte noch interessanter machen.

Wie kann die Partnerschaft mit dem VfL Gummersbach die Unternehmensziele positiv beeinflussen?

Selbst in der näheren Umgebung ist hospicall noch vielen kein Begriff. Wir erhöhen mit unserem Engagement als Premiumpartner sicherlich unseren Bekanntheitsgrad, was uns bei der Suche nach qualifizierten Mitarbeitern hilfreich sein wird. Durch die Präsenz in den Medien wird uns das auch überregional nützlich sein. Zudem entstehen im VfL-Netzwerk immer wieder neue Kontakte, die uns schon in der Vergangenheit hilfreich waren und aktuell von großem Nutzen sind. Zukünftig wollen wir das Netzwerk noch stärker nutzen und die Kontakte weiter ausbauen.



Bitte vervollständigen Sie den Satz. Ich wünsche mir, dass der VfL....

Weiter durch die Region unterstützt wird und seinen Weg solide weitergeht....dann werden sich auch Erfolge einstellen!